**Einfache Anfrage SP-GRÜ-Fraktion:
«Klimastreik gegen Untätigkeit der Verantwortlichen**

Jetzt auch im Kanton St.Gallen: Schülerinnen und Schüler, die an den Klimastreikaktionen teilnehmen, sollen eine unentschuldigte Absenz eingetragen erhalten. Zudem wird ein Gespräch mit der Leiterin des Amtes für Mittelschulen angeboten. Die Folgen der Klimaveränderung sind nicht mehr nur theoretisch, sie werden immer deutlicher sichtbar. Im Kanton St.Gallen wurden in den letzten Jahren Vorschläge für konkrete Massnahmen gegen die Klimaerwärmung, die Einschränkung fossiler Energie und die Förderung von erneuerbaren Energien hingegen konsequent abgelehnt. Das Förderprogramm Energie läuft auf dem Minimum, die Umsetzung des Bundesbeschlusses über das Nationalstrassennetz vom 10. Dezember 2012 (Netzbeschluss; BBI 2012, 745) hingegen wird umgehend angegangen.

Es ist unter anderem diese Doppelzüngigkeit, welche die Menschen – nicht nur die Jugendlichen – enttäuscht und wütend macht. Die Jugendlichen und jungen Erwachsenen haben jetzt die Ausdrucksform des Klimastreiks gewählt und zeigen damit die klare Forderung an alle älteren Generationen: Es braucht rasche und klare Massnahmen zur umgehenden Einhaltung der Klimaziele. Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie erklärt sie den Jugendlichen und jungen Erwachsenen die offensichtliche Diskrepanz zwischen Worten und Taten der Politik und die darauffolgende Untätigkeit gegen die deutlich sichtbaren Klimaveränderungen sowie deren Folgen?
2. Was macht die Regierung konkret gegen die drohende Klimaerwärmung als Gremium und als Exekutive des Kantons St.Gallen? Wird sie beispielsweise die Umsetzung der Musterverordnung der Kantone im Energiebereich (abgekürzt MuKE) vollständig oder mit zusätzlichen Massnahmen verschärft zuhanden des Kantonsrates verabschieden?
3. Wie beurteilt sie die schulischen Folgen der ausfallenden Lektionen für den Einsatz der Mittelschülerinnen und Mittelschüler für konkrete Taten gegen die reale Schädigung unserer Lebensgrundlagen im Verhältnis zur gesamten Ausbildungszeit an der Mittelschule? »

15. Januar 2019

SP-GRÜ-Fraktion